

Stadt Oberhausen	Drucksachen-Nr. B/17/3233-01	Termin 20.03.2023	Rat der Stadt		
<u>Beschlussvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
13.03.2023	Haupt- und Finanzausschuss	V			
20.03.2023	Rat der Stadt	B			

Beratungsgegenstand

Einrichtung einer 0,5 Stelle im Fachbereich 4-5-10/ Statistik zur wissenschaftlichen Begleitung aller Umfrageprojekte.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt beschließt die Einrichtung einer 0,5 Stelle mit dem Wert EG 13 TVöD im Fachbereich 4-5-10/ Statistik zur wissenschaftlichen Begleitung aller Umfrageprojekte

Deckungsvorschlag

Entsprechende Haushaltsmittel in Höhe von 43.750,- EUR stehen für die Haushaltsjahre 2023 ff. im Deckungsring Personal (D00000001) zur Verfügung.

Bereichsleiter Bereich 4-1	Dezernent Dezernat 0	Beigeordneter Dezernat 4	Kämmerer	Oberbürgermeister
Kawicki Datum 03.03.2023	Güldenzipf Datum 03.03.2023	Jehn Datum 03.03.2023	Tsalastras Datum 03.03.2023	Schranz Datum 03.03.2023
* Vorlage zur: Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)		* Ergebnis : Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)		Beschlusskontrolle: Ja oder nein
				Beteiligung: Personalrat [X] Gleichstellungsstelle [X]

Stadt Oberhausen	Drucksachen-Nr. B/17/3233-01	Termin 20.03.2023	Rat der Stadt
-----------------------------	---	------------------------------	----------------------

Bezug

V/17/2766-01 Konzept Mitarbeiter*innenbefragung

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine []

ja [X] 43.750,- EUR Jahrespersonalkosten lt. KGSt (50% EG 13 TVöD).

b) Sonstige

Begründung

Der Verwaltungsvorstand hat über die Umsetzung von erneuten Mitarbeiter*innenbefragungen entschieden.

Im Rahmen des KVP - kontinuierlichen Verbesserungsprozesses - wurden damals Verträge abgeschlossen, die inhaltlich u. a. die konzeptionelle Erstellung und Begleitung des KVP, Durchführung von Workshops und Schulungen zu MAG, Erstellung von Leitfäden und Auswertungen von Fragebögen umfassten. Die bisher extern eingekaufte Leistung für die Durchführung der Mitarbeiter*innenbefragungen und die anschließenden Auswertungen, für die Kosten von rund 45.000 EUR angefallen sind, kann nunmehr durch internes Personal sichergestellt werden.

Es ist beabsichtigt, dass die zukünftig kontinuierlichen wie auch variablen Befragungen durch die Stabsstelle 4-0-10/Strategien und Projekte initiiert und durch den Fachbereich 4-5-10/ Statistik durchgeführt werden.

Die statistische Begleitung und Auswertungen kann zukünftig personell durch den Fachbereich 4-5-10/ Statistik umgesetzt werden, u.a. durch eine Beschäftigte, die bereits seit 2019 eine unbefristete Teilzeitplanstelle als wissenschaftliche Mitarbeiterin (19,5 Std./W., EG 13 TVöD) innerhalb des Fachbereiches 4-5-10/ Statistik verwaltet und Umfrageprojekte und Fachstatistiken begleitet. Aufgrund des umfassenden und vielschichtigen Tätigkeitsfeld ist sie bereits in Vollzeit beschäftigt. Durch die Stellenaufstockung wäre die o.g. Beschäftigte planstellenmäßig in Vollzeit abgesichert und die wissenschaftliche Betreuung und Umsetzung von sämtlichen Umfrageprojekten im Fachbereich 4-5-10/ Statistik weiterhin gewährleistet.

Mit der Umsetzung der Maßnahme wäre eine Ausweitung des Stellenplans um 0,5 VZÄ verbunden.

Da sich die o.g. Mitarbeiterin bereits seit 2019 in Vollzeitbeschäftigung befindet und die Personalkosten somit bereits in vollem Umfang im Personalkostenetat berücksichtigt sind, ist mit keiner Verschlechterung des Ergebnisses der laufenden Verwaltungstätigkeiten zu rechnen.

Kurzfassung

Die Umsetzung von erneuten Mitarbeiter*befragungen sollen federführend durch die Stabsstelle 4-0-10/ Strategien und Projekte, unter Beteiligung des Fachbereiches 4-5-10/ Statistik, durchgeführt werden. Für die Verwaltung der Stadt Oberhausen entsteht zur Durchführung des Projektes ein zusätzlicher Personalbedarf von 0,5 VZÄ innerhalb des Fachbereiches 4-5-10/ Statistik.